

BEST OF REAL ESTATE, INTERIOR DESIGN & LIFESTYLE

STREIFZUG

KITZBÜHEL & ALPENRAUM

AUSGABE 09 | FRÜHLING 2019



INTERIOR

Mehr Freiheit!

Innovative Türen,
Fenster und Verglasungen

DESIGN

Der Frühling ist serviert

Faszinierende Outdoor-
Möbelkollektionen

LIFESTYLE

Eco-Spa-Resort

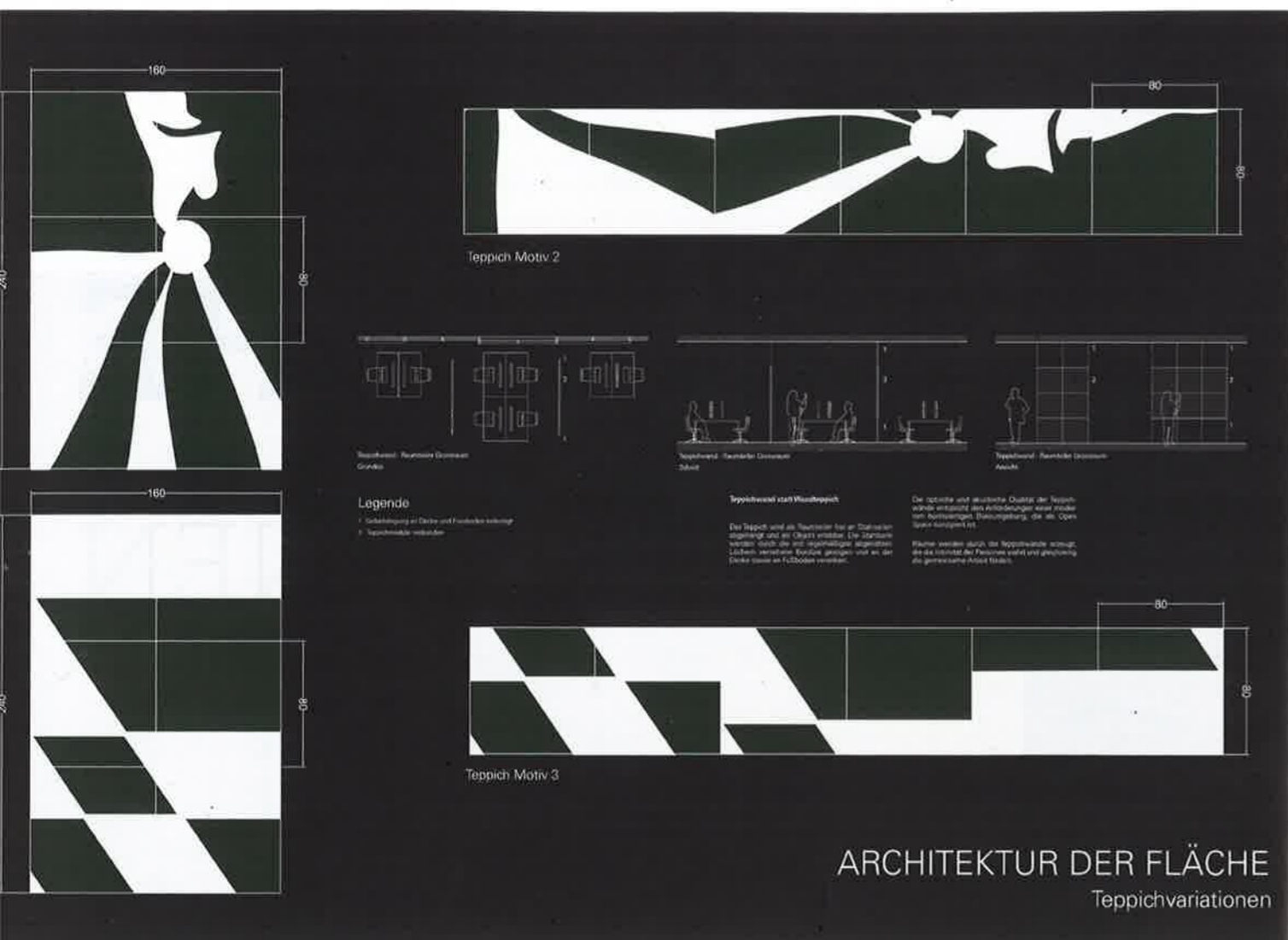
Neue Dimensionen von
Luxus und Wohlbefinden

LUXUSIMMOBILIEN

Best of Lakes

Stilvolles Wohnen an den schönsten Alpen-Seen

9 190001 017358



Entwurf von Feichtingerarchitectes

Bild © DFA Dietmar Feichtinger Architects

Z

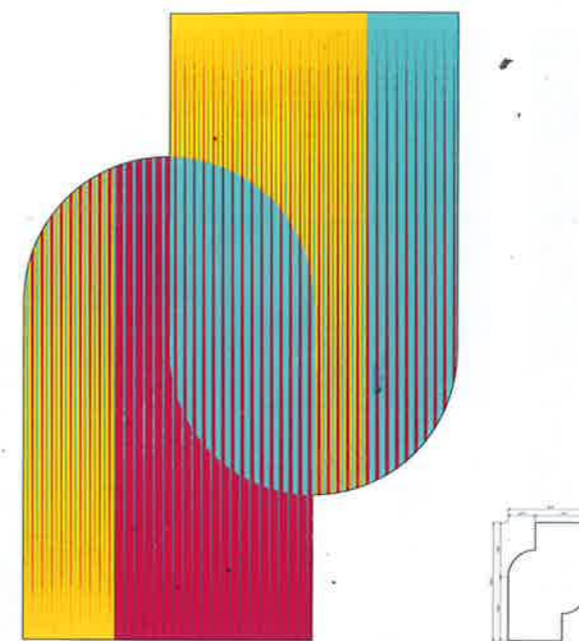
iel von Harald Geba war auch dabei, die Verbindung von Handwerk und Design zu fördern und die Eigenschaften und Vorteile des textilen Materials praktisch erlebbar zu machen. Die Wettbewerbsbeiträge umfassten farbenfrohe bis abstrakte Motive und dreidimensionale wie modulare Konzepte. Die Preisträger wurden von der Jury unter der Federführung von Michael Kienzer (Künstler), Ralf Herms (Rosebud Agentur) und Gustav Peichl (Architekt) sowie Harald Geba (Auslober) ermittelt. Es wurden ein erster Preis, zwei zweite Preise sowie der „100 Häuser Sonderpreis“ vergeben. Alle Beiträge werden realisiert und auf einer Wanderausstellung gezeigt.

1. PREIS: DIE „LIEBLINGSECKE“

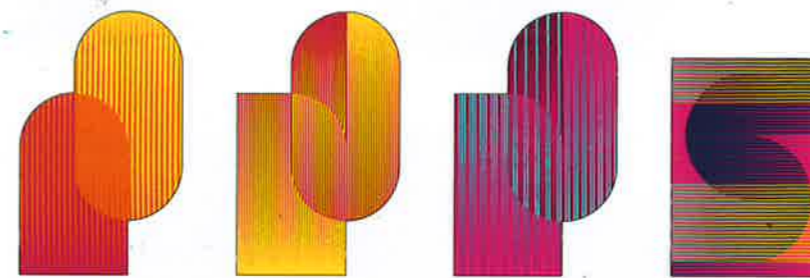
Der Eckteppich von kadawittfeld (Aachen/Berlin) begeisterte die Jury mit Witz und Innovation – und dem verblüffenden Konzept, einen Teppich auch zur dreidimensionalen Skulptur zu machen. Zur räumlichen, künstlerischen Installation mit definitiv praktischem „Lieblingsecken-Wohlfühl-Kuschel-Mehrwert“, die gleichzeitig – aus einem bestimmten Blickwinkel – wieder als zweidimensionales Raumkunstwerk funktioniert.

2. PREIS: TEPPICHWAND STATT WANDTEPPICH

Feichtingerarchitectes (Paris/Wien) lieferte laut Jury den „architektonischsten“ aller Wettbewerbsbeiträge. Hier wurde das Mitdenken einer räumlichen Konstruktion als sehr positiv bewertet. Dank flexibler Module und speziell entwickelter Boden- und Wandverbindungen geht „der Teppich“ von der Waagrechten in die Senkrechte. Er wird zum Raumteiler, dessen Dimensionen dank dem Bau-satzkonzept an jedes Ambiente angepasst werden können.



TRANSITIONS
TEPPICHFORM VERSION 1



FARBEN

Entwurf von Labvert

Bild: © Labvert

EBENSO 2. PREIS: ERFRISCHENDE FARBEN UND FORMEN

Der Teppichentwurf „Transitions“ von Labvert (Wien) überzeugte mit der grafischen Umsetzung des Wettbewerbs-Mottos ästhetisch am meisten. Mit erfrischenden Farb- und Formspielen und variantenreichen Unikaten, die dennoch als Serie wahrnehmbar sind. Der Mut zur Buntheit und zur Auflösung der „traditionell-rechteckigen“ Teppichform gefiel der Jury besonders.

GEBA: TEPPICHE FÜR ALLE SINNE

1987 beschloss Harald Geba – von Design und Architektur inspiriert – traditionelle asiatische Teppich-Handwerkskunst mit modernem Design zu

verknüpfen. Seitdem gelten die in Nepal gefertigten Qualitäts-Teppiche seiner Galerie als Highlights der internationalen Branche. „Unsere Erfahrung und Leistungen werden weltweit von Architekten, Interior-Designern und CBOs geschätzt“, erklärt er. Für besondere Anforderungen stellt Geba Teppiche in Größe, Form und Farbe „maßgeschneidert“ her und arbeitet immer öfter eng mit internationalen Design-Institutionen zusammen. Auch der Kundenservice ist außergewöhnlich. Privatkunden – von München bis Sylt, von Österreich bis Mexiko – schätzen die stilsichere und individuelle Beratung, auch bei sich im eigenen Haus; damit der richtige Teppich am passenden Ort seine Wirkung entfalten kann.



Die Geschäftsführung von kadawittfeldarchitektur



Feichtingerarchitectes: v.l.n.r. Tim Feichtinger, Barbara Feichtinger-Felber, Dietmar Feichtinger.



Labvert: Stephan Vary

GEPLANTE TERMINE FÜR DIE WANDERAUSSTELLUNG*:

GRAZ: Im Zuge des Designmonat Graz 2019, Mai/Juni 2019, Ort: Teppichgalerie Geba, Hans-Sachs-Gasse 3, 8010 Graz

BERLIN: Architektur Galerie Berlin, Juni 2019

WIEN: Im Zuge der Vienna Design Week 2019, September 2019, Ort wird noch definiert

Weitere Präsentationsorte: Wohnen & Interieur Wien, Design District, Hofburg Wien, etc.

* Änderungen vorbehalten

EINGELADENE WETTBEWERBSTEILNEHMER:

- feichtingerarchitectes / Dietmar Feichtinger / Wien-Paris
- kadawittfeld / Kilian Kada / Aachen-Berlin
- klk / Jonathan Lutter / Wien
- Labvert / Stephan Vary / Wien
- LOVE architecture and urbanism / Graz-Berlin
- propeller z / Carmen Wiederin / Wien
- Zeytinoglu Architects / Arkan Zeytinoglu / Wien
- Gangoly & Kristiner Architekten / Hans Gangoly Graz-Wien

Bilder: © Andreas Horský (Team kadawittfeld), DFA Dietmar Feichtinger Architects (Team Feichtingerarchitectes), Andreas Scheiblecher (Portrait Labvert)